

HARVEY

Claude sucht passende Firmen.

Für Selbstständige und kleine Dienstleister: vom eigenen Angebot zu einer nachvollziehbaren Firmenliste. Starte ohne Versand.



CLAUDE CODE + HARVEY · PYTHON-ANWENDUNG

01 Programme und Zugang vorbereiten.

Du brauchst Claude Code im Terminal mit Claude Pro oder Max, Git und Python 3.11 oder neuer. Der normale Claude-Webchat führt HARVEY nicht lokal aus.

02 HARVEY in einen eigenen Ordner holen.

Öffne ein Terminal in deinem gewünschten Arbeitsordner. Führe die drei Zeilen einzeln aus:

```
git clone https://github.com/ethanplusai/harvey.git
cd harvey
claude
```

03 Einrichtung an Claude übergeben.

Kopiere den Einrichtungsauftrag von der Begleitseite. Er prüft dein Betriebssystem, installiert die Python-Umgebung und lässt E-Mail sowie LinkedIn deaktiviert.

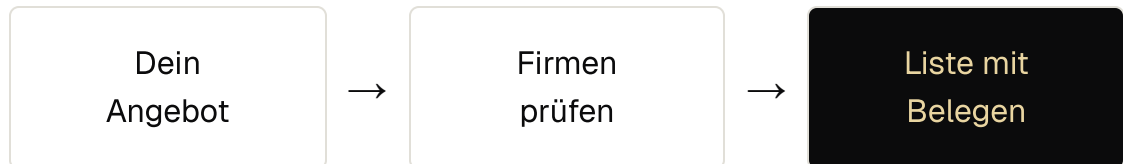
HARVEY ist kostenlos und MIT-lizenziert. Claude-Abo, Postfach und optionale Datendienste haben eigene Konditionen. Die kostenlose OpenStreetMap-Suche deckt nicht jede Branche vollständig ab.

[Original-Repository ↗](#) [Kopieraufträge öffnen ↗](#)

Dein Angebot bestimmt, wen HARVEY sucht.

Gib deine Leistung, Branche, Region und Ausschlüsse konkret mit.

VOM ANGEBOT ZUR PRÜFBAREN LISTE



HARVEY sammelt Signale. Du entscheidest, ob der Bedarf wirklich zu deinem Angebot passt.

Zielgruppe	Branche und Ort nennen. Bestehende Kunden oder unpassende Firmen ausschließen.
Signal	Zum Beispiel fehlender Website-Link oder fehlende Onlinebuchung. Nur passende Signale bestätigen.
Ergebnis	Firma, Quelle, belegter Bedarf und offener Prüfschritt. Erst danach priorisieren.

01 Angebot lernen lassen.

Claude soll deine Firmenwebsite mit `harvey train` auswerten. Prüfe anschließend den entstandenen Angebotstext. Bei fehlenden Angaben selbst ergänzen, statt Vorteile erfinden zu lassen.

02 Signale wählen und Kosten ansehen.

Unter **Signals** passende Merkmale bestätigen. Mit `harvey discover --estimate` Quelle und Kosten prüfen. Zuerst OpenStreetMap nutzen.

Nach Training oder Änderungen erneut prüfen: E-Mail und LinkedIn aus, `require_approval: true`. Der Dauerlauf `harvey run` ist für die erste Recherche nicht nötig.

„Keine Website“ braucht einen zweiten Blick.

Fiktiver Übungsfall: Du baust Websites für lokale Handwerksbetriebe und suchst passende Firmen in Linz.

DEIN KONKRETER RECHERCHEAUFTRAG

„Ich erstelle Websites für Handwerksbetriebe in Linz. Suche passende Firmen und wähle höchstens zehn Treffer für die manuelle Prüfung. Zeige zu jeder Firma Quelle, Website-Status und einen belegten Anknüpfungspunkt. Keine Nachrichten senden.“

So wird aus einem Treffer eine Entscheidung.

FIKTIVER TREFFER: MUSTERDACH LINZ

Gefunden: Firmenname, Adresse und ein Eintrag ohne Website-Link.

Offen: Hat die Firma wirklich keine eigene Website? Ein fehlender Link im Verzeichnis reicht dafür nicht.

Nächster Schritt: Firmenname und Ort gegenprüfen, eigene Website oder offizielles Profil suchen. Bleibt es unklar: „Website nicht belegt“ eintragen.

Die erste Liste muss diese Fragen beantworten.

Passt die Firma zu deinem Angebot? Ist die Quelle erreichbar? Was hast du tatsächlich gesehen? Was bleibt eine Vermutung?

Prüfe mindestens drei Zeilen selbst. Entferne Dubletten, falsche Regionen und unbelegte Behauptungen.

167 Firmen und 64 Firmen ohne Website sind Willis berichteter Durchlauf, keine garantierte Trefferzahl.

[Vollständigen Rechercheauftrag kopieren ↗](#)

Erst prüfen. Dann einzeln freigeben.

Wenn du später E-Mail nutzt, behältst du im manuellen Modus die Kontrolle über Erstnachrichten und Antwortentwürfe.

```
channels:  
  email:  
    require_approval: true
```

Ausschnitt aus harvey.yaml, keine vollständige Konfiguration. Der Wert muss im bestehenden email-Block stehen.

ERSTNACHRICHT

Entwurf prüfen.

Empfänger, Beobachtung und Angebot müssen stimmen.

Wartet auf Freigabe

ANTWORT

Termin prüfen.

Keine erfundene Verfügbarkeit oder Zusage übernehmen.

Wartet auf Freigabe

01 Passendes Postfach anbinden.

Nutze für Gmail, Microsoft oder SMTP den separaten Einrichtungsauftrag. Zugangsdaten nicht öffentlich teilen.

02 Outbox und Freigabe kontrollieren.

Öffne mit harvey dashboard den privaten lokalen Link und **Outbox**. Prüfe jede neue Mail und Antwort. Teile den Dashboard-Link nicht.

03 Den Kontaktweg rechtlich prüfen.

In Österreich brauchen Werbe-E-Mails grundsätzlich eine vorherige Einwilligung. Die Bestandskunden-Ausnahme ist eng begrenzt. § 174 TKG 2021 ↗

require_approval: false ermöglicht Autopilot. Instantly ist ein abweichender Weg. Beides gehört nicht zu diesem Einstieg.

Zur Community-Warteliste ↗

Trag dich gern ein. Anleitung und Download bleiben frei.